

## Pressemitteilung

05. Juli 2023

### **Position der deutschen Kraftstoffbranche zur Anpassung der 10. BImSchV**

Gemeinsam mit den Verbänden von en2x, UNITI, BDBe und dem VDB setzt sich der MEW für mehr Klimaschutz an den Tankstellen ein. In unserem gemeinsamen Papier zur Anpassung der 10. BImSchV zeigen wir erneut, dass erneuerbare Kraftstoffe einen großen Beitrag leisten können, um klimaschädliche Emissionen im Straßenverkehr zu reduzieren.

In unserem gemeinsamen Papier zur Anpassung der 10. BImSchV zeigen wir erneut, dass erneuerbare Kraftstoffe einen großen Beitrag leisten können, um klimaschädliche Emissionen im Straßenverkehr zu reduzieren.

Da Tankstellen aufgrund der bestehenden Infrastruktur nur eine begrenzte Anzahl an Kraftstoffsorten anbieten können, schlagen wir eine Flexibilisierung der Bestandsschutzsorte E5 vor.



Benjamin Ost  
Manager Energiepolitik und Kommunikation  
Tel.: 030-80 950 45 42  
[ost@mew-verband.de](mailto:ost@mew-verband.de)



Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V.

MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V.

Georgenstraße 23

10117 Berlin

[presse@mew-verband.de](mailto:presse@mew-verband.de)

[www.mew-verband.de](http://www.mew-verband.de)

**Über die Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V.:**

Der MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e. V. (MEW) vertritt als Dachverband die Interessen der unabhängigen, mittelständischen Importeure und Inverkehrbringer von flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie Bunkerkraftstoffe für die Schifffahrt, Tanklagerbetreiber und freie Tankstellen.